

Vorteilsclub

Mitglieder profitieren von zahlreichen **Ermäßigungen**

– zum Beispiel im **Globe Wien** oder beim **Wintermarkt am Riesenradplatz**. Seite 20–23



JETZT ID AUSTRIA HOLEN

ID Austria löst die Handysignatur ab. Den neuen digitalen Ausweis gibt es nun auch im Stadtservice im Rathaus. Damit können Amtswege online erledigt werden.

Seite 14

MEIN WIEN



21 | 2023

Mit Lehre zum Erfolg

600 junge Menschen absolvieren derzeit eine Lehre bei der Stadt Wien – von der Vermessungstechnikerin bis zum Medienfachmann. Jetzt bewerben! Seite 16



CHRISTKIND WOHNT AM RATHAUSPLATZ

Mehr als 100 Stände mit Geschenken und Getränken, Aktivstationen für Kinder und der beliebte Herzerlbaum warten zwischen Rathaus und Burgtheater auf Gäste. Seite 24



WIRTSCHAFT & KLIMA

Um die Klimakrise zu meistern, sind auch von Unternehmen nachhaltige Lösungen gefragt. Seite 5–7



EIN TAG BEI DER FEUERWEHR

Retten, löschen, bergen, schützen: Seit 340 Jahren steht die Wiener Berufsfeuerwehr im Dienst der Sicherheit – und ist damit die älteste Berufsfeuerwehr der Welt. Seite 11–13



FRAGEN UND ANTWORTEN

ONLINE-INFOS ZU JOBS BEI DER STADT WIEN

Wer eine Lehre bei der Stadt beginnen will, kann sich bis Ende Dezember beziehungsweise Ende Jänner (je nach Lehrberuf) bewerben. Die Stadt bildet in 20 Berufen aus – von Prüftechnik bis Verwaltungsassistenten. Fragen zum Thema Lehre werden bei einer Frage- und Antwortrunde auf den Stadt Wien-Kanälen von LinkedIn, Facebook und Youtube beantwortet. Einen weiteren Termin gibt es für Jurist*innen der Magistratischen Bezirksämter.

Lehrberufe: 22. 11., 14 Uhr, Jurist*innen: 4. 12., 17 Uhr

QR-Code zum angegebenen Zeitpunkt scannen und bei den Fragerunden live dabei sein:



Orientierung ist gefragt

Vermessungsdaten, wie sie Hanna G. liefert, sind die Basis für Stadtpläne und machen den U-Bahn-Bau sicher. Wer Lust auf diesen oder einen anderen Lehrberuf hat, kann sich jetzt für nächsten Herbst bewerben.

Mit Lotstab und Winkelmesser geht's für Hanna G. (Foto rechts) durch die Stadt. Dabei misst sie die Höhen und Abstände von neuen Häusern, bestimmt die exakte Position von Kanaldeckeln und Hydranten. „Spannend ist es für uns Vermessungstechnikerinnen und -techniker auch beim U-Bahn-Bau“, erzählt sie. Denn um sicherzugehen, dass keine Schäden entstehen, muss die Lage von Kellern und Schächten genau bekannt sein. „Und ab und zu stehen wir am Feld mitten im Nirgendwo“, erzählt Hanna G. Diese Abwechslung ist es, die sie an ihrer Lehrstelle bei der

Stadtvermessung liebt. „Im Vergleich zu den Kolleginnen und Kollegen, die in privaten Firmen arbeiten, sind Aufgaben und Ausbildung bei der Stadt Wien extrem vielseitig.“

MATHE VON VORTEIL

Die Ausbildung dauert eigentlich dreieinhalb Jahre. Weil Hanna G. aber die Matura gemacht hat, ist sie schon nach zweieinhalb Jahren fertig. Was braucht es für den Job? Hanna G.: „Interesse für Mathematik sollte da sein. Und ein guter Orientierungssinn. Wer gern draußen unterwegs ist und keine Angst vor schlechtem Wetter hat, ist bei uns richtig.“ Vor der Arbeit in einer männlich dominierten



Branche müssen sich Bewerberinnen nicht fürchten. „Der Umgang ist kollegial und von gegenseitigem Respekt geprägt“, sagt Hanna G.

20 LEHRBERUFE

Bewerbungen für Lehrstellen ab Herbst 2024 sind ab sofort online möglich. Die Palette an Lehrberufen reicht von Applikationsentwicklung über Elektrotechnik bis Prüftechnik. jobs.wien.gv.at/lehre